

# Amtsblatt der Stadt Übach-Palenberg

18. Jahrgang  
amtsblatt@uebach-palenberg.de | 02451 / 979 - 0



16. Dezember 2015 | Nr. 17  
Hg.: Stadt Übach-Palenberg | Der Bürgermeister

## Weihnachtliche Vorfreude in unserer Stadt

Der Nikolausmarkt in Übach und der Weihnachtsmarkt in Frelenberg haben Lust auf mehr gemacht.



Impressionen vom Nikolausmarkt in Übach.

Foto: Toni Stumpf

Am letzten Novemberwochenende hat die evangelische Kirchengemeinde in Übach-Palenberg bereits zum neunten Mal zum beschaulichen Weihnachtsmarkt im Stadtteil Frelenberg alle Interessierten eingeladen.

Liebevoll weihnachtlich geschmückte Buden mit Angeboten von Selbstgebasteltem der Kinder- und Jugendarbeit, der Frauenhilfe wie des Kindergartens verbreiteten in Frelenberg eine vorweihnachtliche Atmosphäre. Gerüche von gebrannten Mandeln, ein wärmendes Lagerfeuer, schöne stimmungsvolle Musik vom Posaunenchor und vom Gesangschor luden überzeugend dazu ein, sich voll und ganz auf die kommende Adventszeit besinnlich einzustellen.

Dem Engagement der Kirche ist es zu verdanken, dass Weihnachtsmärkte nicht nur in den Zentren der Städte stattfinden, wo nicht selten ein Gedränge herrscht, dass alles andere als Weihnachtsstimmung aufkommen lässt. Im beschaulichen Frelenberg spielt die Nachbarschaft wie die Dorf- und Kirchengemeinde eine offenbar so große Rolle, dass bereits zum neunten Mal der Weihnachtsmarkt ein voller Erfolg wurde und damit fest zu rechnen ist, dass im nächsten Jahr das 10-Jährige gebührend gefeiert werden kann.

Der Erlös aus den Einnahmen des Frelenberger

Weihnachtsmarktes geht direkt an bedürftige Familien in Übach-Palenberg und an den Kindergarten Meragel.

### Nikolausmarkt auf dem Rathausplatz

Einen Tag vor Nikolaus und am Nikolaustag selber hat sich der Rathausplatz in eine festliche

kleine Budenstadt verwandelt, der die Besucherinnen und Besucher auf das große Weihnachtsfest eingestimmt hat.

Mit seinem Lichterglanz, mit seiner weihnachtlichen Musik und den verlockenden Düften verbreitet der Nikolausmarkt vorweihnachtliche Stimmung. Dank seiner besonderen Atmosphäre und der Vielzahl seiner Angebote ist er ein beliebter Treffpunkt zum Verweilen und zum Genießen.

Vor allem konnten die Besucherinnen und Besucher beim Lauschen der weihnachtlichen Klänge oder beim Plausch mit Freunden und Bekannten am Tee- oder Glühweinstand für ein paar Stunden eine Auszeit nehmen und sich vorweihnachtlicher Stimmung überlassen.

Sowohl beim Weihnachtsmarkt in Frelenberg, wie auch beim Nikolausmarkt in Übach haben die Initiatoren und Aussteller ein vielseitiges Angebot für die Besucherinnen und Besucher zusammengestellt, welches Bewährtes und Neues geschickt kombiniert. Für dieses Engagement möchte die Stadt Übach-Palenberg sich bei allen Beteiligten bedanken.

Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



Diese schönen Holzarbeiten wurden auf dem Frelenberger Weihnachtsmarkt angeboten.

Foto: Stadt



# Editorial



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der feierliche Höhepunkt des Jahres steht vor der Tür: das Weihnachtsfest. Auch wenn sich im Laufe der Zeit vieles in unserer Gesellschaft verändert, feiern die meisten Menschen bei uns das Weihnachtsfest, eben auf die eine oder andere Weise.

Weihnachten hat bekanntlich viele Namen. Man nennt es z.B. „das Fest des Friedens“, „das Fest der Liebe“ oder auch das „Fest der Familie“.

Aber was ist uns Weihnachten wirklich wichtig? Der WDR hat dazu jüngst eine Weihnachtsumfrage durchgeführt und die Ergebnisse kürzlich veröffentlicht. Viele Menschen haben dabei mitgemacht, über alle Altersklassen hinweg. Dabei gab es große Einigkeit darüber, dass die wichtigsten Dinge, die man sich Weihnachten wünscht, die gemeinsame Zeit mit der Familie und Ruhe über die Feiertage sind. Die größten Unterschiede zwischen den Altersklassen gibt es laut WDR bei den Punkten „Kirche“ und „Beschenkt werden“. Während vor allem die älteren Umfrageteilnehmer den Kirchgang zu Weihnachten als ziemlich wichtig eingestuft haben, sehen die Jüngeren das Auspacken der Geschenke als entsprechend bedeutsam an. Für die Jüngeren hat zudem das Treffen mit Freunden an Weihnachten einen sehr hohen Stellenwert, insbesondere für Ältere ist das

Weihnachtsfest im Familienkreis ein kaum wegzudenkender Bestandteil der Feiertage.

Bewegt hat mich in der Umfrage die Aussage eines Mannes, der eigentlich immer mit seiner Frau an Weihnachten in die Kirche geht, da schließlich die Geburt Jesus Christus gefeiert werde. Dieses Jahr aber werde er nicht zum Gottesdienst gehen, sondern stattdessen gemeinsam mit seiner Frau ehrenamtlich in einer Flüchtlingsunterkunft tätig sein. Schön wäre es gewesen, wenn er beides ermöglicht hätte. Dazu passt ein Zitat von Karl Kardinal Lehmann: „Weihnachten offenbart die Temperaturen im Umgang der Menschen miteinander.“ In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien „Wohlfühltemperaturen“, und zwar nicht nur Weihnachten, sondern auch für das kommende Jahr 2016.

Ihr  
Bürgermeister  
Wolfgang Jungnitsch

## Umstrukturierung der Kreissparkasse

Die Kreissparkasse Heinsberg bleibt im Stadtgebiet mit sechs Filialen vor Ort.



Hauptstelle der Kreissparkasse Heinsberg in Erkelenz.

Foto: Kreissparkasse Heinsberg

Mit dem Gesamtkonzept „Filiale mit Zukunft“ stellt sich die Kreissparkasse Heinsberg den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen im Finanzgewerbe. Damit schafft sie zeitgemäße Nähe und mehr Erreichbarkeiten für ihre Kunden. Verbesserungen werden unter anderem mit einem Kunden-Service-Center sowie einem Bargeld-Bring-Service erreicht. Kreisweit werden auch zukünftig 52

Filialen unterhalten, davon sechs im Stadtgebiet von Übach-Palenberg.

Für zwei Filialen im Stadtgebiet bringt das Filialkonzept Änderungen mit sich: Die Filiale Scherpenseel wird demnächst jeweils montags und mittwochs geöffnet sein und die Filiale Frelenberg wird mit einem Geldautomaten ausgestattet und in eine Selbstbedienungsfiliale umgewandelt.

Thomas Pennartz, der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Heinsberg, geht auf diese Änderungen ein:

„Bevor wir uns entschlossen haben, Öffnungszeiten einzuschränken oder eine bisher mit Mitarbeitern besetzte Filiale in eine Selbstbedienungsfiliale umzuwandeln, haben wir Pro und Contra sehr sorgfältig abgewogen. Vor 30 Jahren waren Bankgeschäfte ohne Filiale undenkbar. Das Geschäft hat sich jedoch stark gewandelt.“

Für viele unserer Kunden heißt 'Nähe' heute, dass sie ihre Sparkasse immer 'dabei' haben – rund um die Uhr, sieben Tage die Woche. Die Filiale ist heute ein Zugangsweg von vielen.

Um unsere Erreichbarkeit für alle Kunden zu verbessern sind wir künftig an allen sieben Wochentagen zu deutlich verlängerten Zeiten telefonisch erreichbar. Die kompetente persönliche Beratung ist in einem Umfeld von maximal drei Kilometern immer sichergestellt.

In Scherpenseel ist an zwei Tagen in der Woche geöffnet. In Frelenberg bieten wir eine bessere Bargeldversorgung, wobei uns bewusst ist, dass ein Teil der Kunden sich umstellen muss. In der Nähe, wo viele Bürger arbeiten oder einkaufen, stehen viele gut ausgestattete Filialen zur Verfügung: insbesondere in Palenberg, Marienberg, Übach und in Geilenkirchen. Wir sind überzeugt, dass wir mit dem neuen Konzept insgesamt noch leistungsfähiger werden.“



# Aktuelles

## aus dem Rathaus

### Sportlerempfang im Schloss Zweibrüggen

Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch ehrt erfolgreiche Sportler und engagierte Ehrenamtler.



Sportlerinnen und Sportler sowie engagierte Ehrenamtler bei der diesjährigen Sportlerherung im Schloss.

Foto: Stadt

Bei der diesjährigen Sportlerherung auf Schloss Zweibrüggen zeichnete Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch wieder verdiente Sportler und Sportverantwortliche für ihre besonderen Leistungen bzw. ehrenamtlichen Verdienste aus.

Für besondere sportliche Leistungen im Bereich Leichtathletik wurden Timo Krampe vom TV Wattenscheid 01 sowie Roman Heil, Sebastian Koch, Nils Langemeyer, Alfred Reinhardt, Peter Speckens, Jörg Tackmann und Lutz Vorbach vom SV Rot-Weiß Schlafhorst ausgezeichnet.

Für große Erfolge im Tischtennis wurde Heidi Kuhn vom DJK Übach-Palenberg e.V. geehrt.

Aus der Schwimmabteilung des VfR Übach-Palenberg e.V. wurden die erste Damenmannschaft bestehend aus Jaqueline Breuer, Chiara Brunet, Kim Giang, Pauline Montz, Stephanie Pietschmann, Maike Strieder, Marie Xantinidou, Britta Zilgens mit ihrem Trainer Stefan Fischer und die erste Herrenmannschaft bestehend aus Pas-

cal Jonek, Alexander Lehnen, Martin Peters, Jan Pietschmann, Steffen Rothärmel, Tim Rothärmel, Jonas Rütten, Christian Schneider mit Trainer Manfred Rothärmel ausgezeichnet. Für besondere Einzelleistungen im Bereich Schwimmen erhielten Rolf Aust, Helge Faulwetter, Florian Troschke, Andreas Flügge, Holger Stein, Thimo Dronske, Kim Giang, Maike Strieder, Stephanie Pietschmann, Jan Pietschmann und Jonas Rütten eine Urkunde.

Für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement in der Sportarbeit wurden Ulrich Haese und Franz Zilgens (SV Rot-Weiß Schlafhorst e.V.), Ulrich Rusina (KSV Ninja Übach-Palenberg e.V.), Franz-Josef Szymanski (Behinderten-Sport-Gemeinschaft Übach-Palenberg e.V.), Helga Olbertz (Übacher Tauchteam 1983 e.V.) und Walter Krüger (DC Flying Darts) ausgezeichnet.

Die Geehrten erhielten neben einer Urkunde der Stadt Übach-Palenberg eine Umhängetasche (Messenger Bag), die von der KSK Heinsberg gesponsert wurde.

# ROCK LEGENDS

Die größten Rock-Hits aller Zeiten:  
Ralle Rudnik's **V.I.P. LIVE**

featuring  
**Chris Thompson**  
ex Manfred Mann's Earth Band

**28.05.2016**  
**Aula Hückelhoven**  
Tickets & Infos 02405/40860  
oder an allen bekannten Vorverkaufsstellen

[rock-legends-live.de](http://rock-legends-live.de) für [aktionkinderlachen.de](http://aktionkinderlachen.de)

Die größte Auswahl an Berufsbekleidung in der Region !

Angebot gültig vom 13.12. bis zum 24.12.2015.

**- 30 %**

**52,95 €**  
**36,95 €**

**Aktionspreis:**  
Wasserabweisendes Echtleider,  
Gr.: 36 - 47,  
Extra rutschhemmende Sohle,  
SFC

**PHILIPP LEISTEN 2.0**

Mach es wie die Meisten, ... kauf bei Philipp Leisten!

Bahnhofstraße 14 - 52064 Aachen - Tel. 0241 - 95 78 69 87

[www.philipp-leisten.de](http://www.philipp-leisten.de)

**Mobau Bauzentrum Übach**

*Kaufen, wie die Profis kaufen.*

**Öffnungszeiten:**  
Baumarkt:  
Mo-Fr: 08:00 - 19:00 Uhr  
Sa: 08:00 - 16:00 Uhr  
Baustoff-Lager:  
Mo-Fr: 07:00 - 18:00 Uhr  
Sa: 08:00 - 14:00 Uhr

Friedrich-Ebert-Str. 16-18 · 52531 Übach-Palenberg  
Tel.: 02451 / 4834 - 0 · Fax: 02451 / 4834 - 500  
E-Mail: [info@mobau-uebach.de](mailto:info@mobau-uebach.de) · Internet: [www.mobau-uebach.de](http://www.mobau-uebach.de)



# Besserer Schutz vor Einbrechern

Für mehr Sicherheit - staatliche Förderung zum Einbruchschutz in Anspruch nehmen.

In den letzten Jahren versuchen es Einbrecher immer häufiger, in Wohnungen oder Häuser einzudringen.

Die Quote der Einbrüche steigt und steigt, die Aufklärungsquoten sind leider gering. Ein besonders dreistes Beispiel des versuchten Einbruchs ereignete sich jüngst in unserer Stadt. Ein Übach-Palenberger Bürger wurde von einem Mann angerufen, der telefonisch zwei vermeintliche Polizisten zum Hausbesuch ankündigte. Kurz danach klingelte es an der Tür des Bürgers, die zwei besagten „Polizisten“ standen vor der Tür. Glück im Unglück: Da der Bürger noch eine Zwischentür nach der Eingangstür eingebaut hatte, konnten die beiden nicht direkt ins Haus. Der Bürger forderte die beiden angeblichen Polizisten auf, ihre Dienstausweise vorzuzeigen, was dazu führte, dass die beiden Herren sehr ungehalten wurden und sofortigen Eintritt verlangten, sie seien ja schließlich Polizisten. Dies kam dem Bürger so

merkwürdig vor, dass er selbst bei der örtlichen Polizei anrief, um nachzufragen, ob der Hausbesuch seine Richtigkeit habe. Das war nicht der Fall, denn die Polizei hatte keine Polizisten geschickt.

Weil aber die Zahl der Einbrüche steigt, fragen sich immer mehr Menschen, was sie selbst konkret tun können, um ihre eigenen vier Wände sicherer zu machen. Hier könnte das vom Deutschen Bundestag im Mai 2015 beschlossene Programm „Kriminalprävention durch Einbruchsicherung“ interessant sein, für das bis 2017 insgesamt 30 Millionen Euro zur Verfügung stehen. Ziel des Programms ist die Förderung von Maßnahmen zum Schutz vor Wohnungseinbruch, es richtet sich sowohl an Mieter als auch an Eigentümer. Informationen dazu finden Sie im Internet unter <http://www.kriminalpraevention.de/>.

## Herzliche Glückwünsche

### 80 Jahre

- 05.12.: Gertrud Lindner, Kieswinkelstr. 39
- 18.12.: Rita Hülsbusch, Eburonenstr. 24
- 20.12.: Ruth Stein, Asternweg 5
- 22.12.: Florentine Winters, Roermonder Str. 68 a
- 27.12.: Gertud Pannhausen, Siepenbuschstr. 8
- 28.12.: Gertrud Böhl, Nordring 71
- 29.12.: Gertrud Manfraß, Am Rimburger Acker 1
- 29.12.: Margarethe Schellartz, Kastellstr. 5

### 81 Jahre

- 03.12.: Katharina Altdorf, Rembrandtstr. 9
- 12.12.: Engelbert Hock, Windhausener Str. 58
- 19.12.: Marianne Grabe, Rathausplatz 6

- 20.12.: Gottfried Meyer, Oderstraße 24
- 22.12.: Ludwig Koblmüller, Mittelstraße 16c
- 23.12.: Adolfine Heinen, Rubensstraße 26
- 24.12.: Oswin Kouchen, Kollwitzstraße 3

### 89 Jahre

- 08.12.: Rosa Schmidt, Aachener Straße 11

### 91 Jahre

- 13.12.: Gisela Jäger, Irisweg 2

### Goldhochzeit

- 10.12.: Norbert und Karin Peter, Auf der Houff 15
- 17.12.: Günter und Christa Vaßen, In der Schley 50

- 23.12.: Klaus und Theodora Erdner, Weststraße 33

### Hochzeiten im November

- 06.11.: Karina Kloth, Roermonder Str. 176 und Marcel Hermeneit, Alte Aachener Str. 31, 52531 Übach-Palenberg
- 13.11.: Johanna Andrea Müller geb. Wald und Günter Große geb. Kappes, Marienstr. 96, 52531 Übach-Palenberg
- 21.11.: Helmtrud Maria Worm geb. Schulz und Wolfgang Fridolin Hansen, Hasenbuschstr. 51, 52531 Übach-Palenberg
- 26.11.: Silke Suchomel und Patrick Cremer, Goethestr. 10a, 52531 Übach-Palenberg



*Das alte Jahr neigt sich dem Ende zu.*

*Besinnliche Tage stehen bevor.*

*Mit Zuversicht und Freude blicken wir in das neue Jahr 2016.*

*Die Stadtverwaltung wünscht Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und vor allem Gesundheit und Erfolg für das neue Jahr.*



# Rock-Legends-Live

Norbert Zehnpfund bringt "Rock-Legends-Live" für die "Aktion Kinderlachen" auf die Bühne.



Initiator und Kopf der Band "V.I.P." Ralle Rudnik.

Foto: Veranstaltung

Norbert Zehnpfund hat auch in unserer Stadt schon viele Benefiz-Events auf die Beine gestellt. „Und immer war die schnelle, unkomplizierte Hilfe mein Ziel“, sagt er.

Seine „Aktion Kinderlachen“ hat bisher immer Wort gehalten, und wer die dazugehörigen Events besuchte, war immer bezaubert von den Möglichkeiten, mit gutem Essen, einer perfekten Show, kurzum einem rundum gelungenen Abend etwas für den guten Zweck zu tun. Nun meldet sich Norbert Zehnpfund zurück, mit einem Event. „Wer kennt sie nicht – die großen Welthits der Rockgeschichte, die die Menschen immer schon fasziniert und geprägt haben?“, fragt er, und hat natürlich schon die Antwort selbst parat: „Wir haben jetzt Rock-Legends-Live(.de) ins Leben gerufen“, freut er sich. Bei dieser Veranstaltungsreihe sind die originalen Sänger und Sängerinnen mit ihren großen Hits hautnah und live auf der Bühne zu erleben. Sie schrieben Musikgeschichte, die jeder kennt und liebt – selbst die, die seinerzeit vielleicht noch gar nicht auf der Welt waren.

Beim ersten Event am Samstag, 28. Mai 2016, ist Chris Thompson auf der Bühne der Aula Hückelhoven am Start. Seine Stimme ging mit der „Manfred Mann`s Earthband“ und Hits wie „Mighty Quinn“ oder „Blinded by the Light“ um die Welt. Jetzt kommt er nach

Hückelhoven in die Aula, um zusammen mit V.I.P. die Bühne zu rocken.

„V.I.P.“ in der Besetzung Leon Beelen (Lead Vocals), Manfred Schermuly (Drums), Chris Erbse (Keyboards), Thomas Hödtke (Bass) und Ralle Rudnik (Guitars, Vocals) ist eine Band mit hochprofessionellen Musikern, die Hits von zum Beispiel Queen, Pink Floyd, Led Zeppelin, Toto, Deep Purple und vielen weiteren prominenten Bands in Perfektion und auf beispiellose Art und Weise präsentieren. Initiator und Kopf der Band ist Ralle Rudnik, vielen noch aus seiner Zeit bei den „Höhnern“ oder „Monte Video“ bekannt. „Wir bringen dem Publikum die Welthits der Rockgeschichte und halten sie lebendig“, verspricht Ralle Rudnik: Es ist keine einfache Coverband, sondern respektvoll und musikalisch perfekt interpretiert.“

Diese Kombination von Chris Thompson und V.I.P. wird also garantiert ein musikalischer Leckerbissen, den man auf keinen Fall versäumen darf! Tickets und weitere Informationen gibt es unter Telefon 02405/40860 oder online unter [www.rock-legends-live.de](http://www.rock-legends-live.de) und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. „Rock-Legends-Live“ und V.I.P. unterstützen mit ihren Konzerten die von Norbert Zehnpfund initiierte „Aktion Kinderlachen“ zur Förderung von Kinder- und Jugendprojekten in unserer Region.



**WJ KOOLEN**  
Bedachungen GmbH  
seit 1932

Zertifizierte Fachfirma für das



**ROCKWOOL**  
DÄMMT PERFEKT & BRENNT NICHT  
**EINBLAS-DÄMMSYSTEM**

Das Dämmsystem für die nachträgliche Dämmung:

- Wärmeschutz • Schallschutz • Brandschutz

Prager Ring 18-22 52070 Aachen    Telefon 0241-16 17 27    info@koolen.de  
Telefax 0241-16 35 25    www.koolen.de

ROCKFABRIK LIVE

**11.12 FISCHER LIVE**  
FRIDAY HELENE FISCHER TRIBUTE

**12.12 HOLE FULL OF LOVE**  
SATURDAY AC/DC TRIBUTE + QUEEN'S REVENGE

**18.12 MCTRIPT**  
FRIDAY RAP AUSVERKAUFT

**19.12 RINGO**  
SATURDAY PLAY THE BEATLES

**26.12 ROCK STU**  
SATURDAY ROCK COVERS

**09.01 CUNNING STUNTS**  
SATURDAY METALLICA TRIBUTE

**16.01 BOSSTIME**  
SATURDAY BRUCE SPRINGSTEEN TRIBUTE

**22.01 THE BUSTERS**  
FRIDAY & MASONS ARMS - SKA & ROCK STEADY

**23.01 THE KILLERZ**  
SATURDAY IRON MAIDEN TRIBUTE

**30.01 ONCE (NL)**  
SATURDAY PEARL JAM TRIBUTE

**13.02 CENTRAL PARK BAND**  
SATURDAY SIMON & GARFUNKEL TRIBUTE

**20.02 DEMON'S EYE**  
SATURDAY DEEP PURPLE TRIBUTE

**27.02 THE ROXXBUSTERS**  
SATURDAY 80s COVER ROCK

**05.03 RAGE ON STAGE**  
SATURDAY RAGE AGAINST THE MACHINE TRIBUTE

+ MOTÖRBLAST  
MOTORHEAD TRIBUTE

**12.03 DIE TOTEN ÄRZTE**  
SATURDAY TOTEN HOSEN & ARZTE SONGS

**19.03 ABBA WORLD REVIVAL**  
SATURDAY DIE ABBA TRIBUTE SHOW (CZ)



**ROCKFABRIK**  
LIVE MUSIC CLUB

BORSIGSTR. 7 52531 ÜBACH-PALENBERG    [www.ROCKFABRIK.COM](http://www.ROCKFABRIK.COM)  
GRAFIK BEI ASTRAGRAFIK.COM



**Die größte Auswahl an Berufsbekleidung in der Region!**

Mach es wie die Meisten...  
kauf bei Philipp Leisten!














**PHILIPP LEISTEN** 



# Modernisierung der Feuerwehr

Brandneues Löschfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Übach.



Einweihung des neuen Löschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Übach.

Foto: Toni Stumpf

Es mag ja sein, dass in der Stadt Übach-Palenberg noch eine Weile leere Kassen die Regel sind und es ist auch so, dass gespart werden muss, doch darf dies nicht zu Lasten der Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger gehen.

Diejenige Wertschätzung, die eine städtische Gemeinschaft in ihrer Gesamtheit ihrer Bürgerschaft entgegenbringt, lässt sich dort genau bemessen, wo es um existenzielle Fragen geht. Und

der Brandschutz durch die Feuerwehr gehört nun einmal originär dazu.

Doch bei der Freiwilligen Feuerwehr unserer Stadt geht es nicht nur um moderne Maschinenteknik, es geht vor allem zentral um das soziale Miteinander in den örtlichen Stadtteilgemeinschaften zum Schutze der Allgemeinheit. Nur wenn das füreinander Einstehen in der Gruppe der Feuerwehrleute wirklich stimmt, können sie

ihre volle Kraft anderen widmen.

Einsatzfähige Löschfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr auf dem Stand der Technik wiederum sind unverzichtbarer Bestandteil des Sicherheitskonzepts unserer Stadt und spielen dort eine zentrale Rolle, wenn es darum geht, Brände zu löschen, Leben zu retten, oder auch nur, das Grundgefühl von Sicherheit zu vermitteln.

Die Feuerwehrleute in der Stadt sind pausenlos einsatzbereit, um im Notfall alles stehen und liegen zu lassen, damit anderen geholfen werden kann – Sie gehen für andere durchs Feuer und sagen sich immer wieder: „Wir sind die, die da reinlaufen, wo die anderen rausgelaufen kommen!“

Deshalb gebührt der Freiwilligen Feuerwehr in Übach-Palenberg in der Gesamtheit, wie hier speziell der von Übach, der ausgesprochene herzliche Dank für die aufopferungsvollen wie segensreichen Dienste, die Sie für die Sicherheit und zum Wohle unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger in Übach-Palenberg leisten. Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch hat die Übergabe eines brandneuen Feuerwehrfahrzeuges zum Anlass genommen, im eigenen Namen als Mitbürger der Stadt, als Bürgermeister, wie dem von Rat und Verwaltung öffentlich herzlichen Dank zu sagen und auszurufen „Weiter so!“

## Im Dienste der Schadenverhütung

3.500,00 Euro für die Freiwillige Feuerwehr Übach-Palenberg.



Übergabe des Spendenschecks für die Freiwillige Feuerwehr Übach-Palenberg von Geschäftsstellenleiter Dieter Vorstedt (Provinzial Übach (l.) an Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch (m.) und Wehrleiter Detlef Mäntz (r.). Foto: Günther von Fricken

Die Provinzial Rheinland Versicherungs AG - Versicherung der Sparkassen - fördert in ihrem Geschäftsgebiet Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Gefahren, insbesondere den Feuerschutz und die Brandsicherheit und bietet damit ein Pro an Sicherheit für die Feuerwehren in der Region. Die Geschäftsstel-

le Hans-Dieter Vorstedt übergab deshalb einen Scheck in Höhe von 3.500,00 Euro an die Freiwilligen Feuerwehr. Dank dieses Zuschusses können weitere Ausrüstungen beschafft werden.

3,3 Millionen Euro wurden in den letzten zehn Jahren von der Provinzial an ihre versicherten

Städte und Gemeinden für die Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr zur Brandbekämpfung bezahlt. Allein im Jahr 2015 wurden für diese Zwecke erneut rund 320.000 Euro zur Verfügung gestellt. Im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten versucht die Provinzial Rheinland Versicherungs AG die Kommunen bei förderungswürdigen Feuerwehrschutzmaßnahmen zu unterstützen.

Den Anforderungen der heutigen Zeit angepasst, unterstützt sie die Feuerwehr unter anderem durch die Gewährung von Zuschüssen für die Ausrüstung zur Brandbekämpfung und trägt somit in beachtlichem Maß zur Verbesserung des Brandschutzes in ihrem Geschäftsgebiet bei. Damit bietet das Unternehmen den Menschen im Rheinland ein Mehr an Leistung, ein Mehr an Service und ein Mehr an Nähe.

Die Provinzial Rheinland Versicherungs AG hat vielerorts bei der Gründung der Freiwilligen Feuerwehren Pate gestanden. Nicht nur aus dieser traditionellen Verbindung heraus, sondern auch zur Verbesserung des Brandschutzes in unserem Geschäftsgebiet wird auch heute noch ein enges Verhältnis zwischen beiden Partnern gepflegt.



# Neues griechisches Restaurant "Artion"

Das neue griechische Restaurant "Artion" in Palenberg auf der Kirchstraße 29 ist seit September 2015 geöffnet.



Das neugestaltete Restaurant "Artion" mit Blick auf die neue Theke.

Foto: Stadt

**D**er aufwendige Umbau hatte immerhin acht Monate von Februar bis September 2015 gedauert, um eine völlig neue Küche, einen Weinkeller und eine entsprechend griechisch anmutende wie funktionsgerechte Theke zu installieren. Auch die Möblierung wurde komplett auf die Bedürfnisse der Kundschaft ausgerichtet, denn wahre Behaglichkeit ist in der Gastronomie die halbe Miete, sagen die beiden Inhaber.

Von Anfang an war es deren Ziel, das moderne sowie das altherwürdige Griechische so zu verbinden, dass hierbei eine gelungene Symbiose von Tradition und Fortschritt im Sinne der Gäste geschaffen wird. So sind nach dem Umbau die Räume schön hell, eine neue Front mit Schiebetüren lädt ein, hineinzukommen und bei hinreichend Platz im Restaurant bis zu 160 Personen sich mal so richtig verwöhnen zu lassen. Im Sommer bietet die halb überdachte Terrasse mit 80 Sitzplätzen im Außenbereich zusätzlichen Platz an der frischen Luft, erklären die beiden Inhaber.

Die Inhaber vom neuen griechischen Restaurant "Artion" sind die Brüder Dimitrios und Vasileios Konstantinou, deren Eltern seit über 22 Jahren ein Restaurant in Aachen-Haaren führen. So haben die Brüder all ihre Erfahrung in der Gastronomie bereits im Kindesalter gelernt und wissen, worum es geht und was zu tun ist, um ein griechisches Restaurant erfolgreich zu führen, sagt Vasileios Konstantinou.

Warum sie gerade in Palenberg ihr Restaurant eröffnet haben, lässt sich leicht erklären. Abgesehen von den passenden Räumlichkeiten gibt es kein vergleichbares Restaurant in der Umgebung. Auch die Grenznähe zu den Niederlanden ist ideal, weil gerade die Niederländer die griechische Küche lieben.

Die Brüder wollen aber auch die potenziellen Kunden aus dem Umland durch spezielle Angebote, wie z. B. Partyservice und wie Reservierungen für Familienveranstaltungen oder Weihnachtsfeiern, an sich binden.

Die stets frisch zubereiteten griechischen wie internationalen Gerichte werden ihre Wirkung bestimmt nicht verfehlen. So wird beispielsweise das Gyros nach Rezeptur und Würzung des Vaters selber gemacht, ergänzt Dimitrios Konstantinou.

Am ersten und zweiten Weihnachtstag sowie Silvester ist das Restaurant geöffnet. Als Überraschung ist eine besondere Speisekarte für Silvester geplant. Ab 18.00 Uhr wird dann bis ins neue Jahr hinein gefeiert. Mit Beginn des neuen Jahres wird eine Wochenkarte mit wöchentlich wechselnden Gerichten eingeführt, die nicht auf der Tagesspeisekarte angeboten werden.

Öffnungszeiten: dienstags – samstags 12.00 – 14.30 Uhr und 17.00 – 22.30 Uhr sowie sonntags 12.00 – 22.30 Uhr (montags ist Ruhetag)

Kontakte: Tel.: 02451/4868992 und e-Mail: info@restaurant-artion.de

## Bürgerfragen

### Warum wurde beim Volkstrauertag die italienische Fahne am Rathaus gehisst?

Am Volkstrauertag wurde nicht die italienische Fahne gehisst, sondern die des Landes NRW. Sicherlich haben beide Fahnen die gleichen Farben, aber die italienische Fahne ist längs gestreift und die Fahne des Landes NRW ist quer gestreift. Ein weiterer Unterschied ist, dass die Streifen bei der italienischen Fahne dicker sind.

### Wie sind die Öffnungszeiten des Bürgerbüros über die Feiertage und Karneval?

#### Öffnungszeiten über die Feiertag

Das Bürgerbüro bleibt am Samstag, 02.01.2016 geschlossen. Hierfür wird am Samstag, 09.01.2016 geöffnet.

#### Öffnungszeiten Karneval

Das Bürgerbüro bleibt am Samstag, 06.02.2016 geschlossen. Hierfür wird am Samstag, 13.02.2016 geöffnet.

### Impressum des Amtsblattes der Stadt Übach-Palenberg

**Herausgeber:** Der Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg Wolfgang Jungnitsch, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

**Redaktion:** Herr Thomas de Jong, Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

**Anzeigen:** Herr Thomas de Jong, Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

**Druck:** Euregio Druck GmbH, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen, Tel.: 0241-5101 111

**Erscheinungsweise:** Das Amtsblatt erscheint in der Regel zehn mal jährlich. Bei Bedarf erscheinen weitere Ausgaben.

**Bezugsmöglichkeiten und Bezugsbedingungen:** Das Amtsblatt ist bei der Stadtverwaltung an der Servicestelle kostenlos erhältlich und steht auf der Internetseite der Stadt Übach-Palenberg - [www.uebach-palenberg.de](http://www.uebach-palenberg.de) zum Download zur Verfügung. Bei postalischem Bezug von Einzelexemplaren wird eine Kostenpauschale von 2,- € pro Ausgabe erhoben. Ein postalisches Jahres-Abonnement kostet 20,- €. Bestellungen sind an die Stadtverwaltung, Stichwort: Amtsblatt, Postfach 1220, 52527 Übach-Palenberg, zu richten.

Alle Rechte im Rahmen des Urheberrechts vorbehalten. Nachdrucke, Aufnahmen in Onlinedienste und Internet, Vervielfältigungen auf Datenträger sind untersagt.

Das Amtsblatt ist auch an den öffentlichen Anschlagtafeln der Stadt Übach-Palenberg einsehbar. Als kostenlose und unverbindliche Serviceleistung werden die Amtsblätter mit redaktionellem Teil in der Regel an die Haushalte im Stadtgebiet von Übach-Palenberg verteilt.



• Gutachten • Planung • Bauleitung • Wasser • Straßen • Umwelt

Charlottenburger Allee 11  
52068 Aachen

Telefon: +49 (0) 24 1 - 96 87 0 - 0  
Fax: +49 (0) 24 1 - 96 87 0 - 60  
E-Mail: [info@achten-jansen.de](mailto:info@achten-jansen.de)  
Internet: [www.achten-jansen.de](http://www.achten-jansen.de)





# Pensionärstreffen der Stadt Übach-Palenberg

Gemütlicher Nachmittag im großen Sitzungssaal des Rathauses.



Ein freudiges Wiedersehen der Pensionärinnen und Pensionäre im Rathaus der Stadt Übach-Palenberg.

Foto: Stadt

**A**nfang Dezember verändert sich der große Sitzungssaal des Rathauses. Die für die Rats- und Ausschusssitzungen vorgesehenen Tischreihen werden zu kleinen gemütlichen Tischgruppen umgebaut und liebevoll dekoriert, der Weihnachtsbaum wird aufgestellt und geschmückt, vorweihnachtliche Gemütlichkeit zieht ein. Wenn dies der Fall ist, steht das traditionelle Pensionärstreffen der Stadt Übach-Palenberg an, zu dem Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch die ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einmal im Jahr einlädt.

Mit der Einladung zu der schönen Feierstunde wird den ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre langjährige Verbundenheit mit der Stadt Übach-Palenberg sowie für die gute Zusammenarbeit gedankt.

Auch in diesem Jahr sind erfreulich viele Ehemalige der Einladung gefolgt, darunter auch Herr Hubert Rausch und Frau Thea Paggen. Beide erhielten von Bürgermeister Jungnitsch einen Blumenstrauß und eine Flasche Wein, da sie die ältesten Teilnehmer am Pensionärstreffen waren. Die Auszeichnung der ältesten Teilnehmer ist seit vielen Jahren ein fester

Bestandteil des Pensionärstreffens.

Nach einer kurzen Begrüßung der Gäste ließ Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch das Jahr 2015 Revue passieren und berichtete in lockerer Atmosphäre über aktuelle Themen aus dem Rathaus und der Politik. Anschließend wurde bei einer Tasse Kaffee, schmackhaftem Kuchen und belegten Brötchen in alten Erinnerungen geschwelgt und über das Erlebte aus den vielen Berufsjahren gesprochen. Dabei kamen auch die ein oder anderen fast vergessenen Geschichten wieder ans Tageslicht und sorgten für gute Stimmung unter den Teilnehmern.

## Europäische Begegnungswochen

Das von der EU geförderte Erasmus Projekt bringt Schülerinnen und Schüler aus 7 Ländern zusammen.



Schülerinnen und Schüler sowie Betreuer aus fünf europäischen Ländern zu Gast in Übach-Palenberg.

Foto: Stadt

**S**eit Beginn des Schuljahrs 2015/16 beteiligt sich die Willy-Brandt-Gesamtschule erneut an einem von der EU-Kommission geförderten internationalen Schulprojekt, einer Strategischen Schulpartnerschaft im Rahmen des EU-Programms Erasmus+. Zielsetzung des Projektes ist es, bei den beteiligten Schülern neben Schlüsselkompetenzen wie Fremdsprachen- und IT-Kenntnissen insbesondere auch Toleranz und die Offenheit für andere Kulturen zu fördern.

Im Vorfeld musste ein detaillierter Plan zur genauen Zielsetzung und Vorgehensweise bei der zuständigen Nationalagentur eingereicht und genehmigt werden. Im Falle der Willy-Brandt-Gesamtschule wurde das Projekt im September genehmigt. Das

von der EU-Kommission geförderte Erasmus-Projekt läuft über drei Jahre und umfasst sechs Partnerländer. Enthalten in der Finanzierung des Programms sind sowohl die notwendigen Materialien vor Ort als auch Exkursionen während einer Begegnungswoche in Übach-Palenberg und Gegenbesuche in den Partnerschulen.

Das Projekt der Willy-Brandt-Gesamtschule trägt den Titel: „L' Effet Papillon“ - Der Schmetterlingseffekt und soll den Schülern bewußt machen, dass auch kleine Veränderungen und Maßnahmen sich in der Art eines Schneeballsystems verstärken können und so große Auswirkungen haben können. Die Begegnungswoche in Übach-Palenberg war der Startschuss des Projektes dar, das in sechs Halbjah-

ren an sechs Themenblöcken arbeiten wird. Die Ergebnisse aller Projektpartner werden in einer Datenbank gesammelt und zudem in einer elektronischen Zeitschrift veröffentlicht, die halbjährlich erscheinen wird. Die einzelnen Themenschwerpunkte lauten: „Recht auf Bildung“, „Menschenrechte“, „Gleichberechtigung von Mann und Frau“, „Schutz der Umwelt“, „Kommunikation und gegenseitiges Verstehen“ und „Gesundheit“.

Die beteiligten Schüler der Willy-Brandt-Gesamtschule werden im ersten Jahr die Partnerschule in Frankreich und Bulgarien besuchen und im zweiten Jahr die Partnerschule Italien und Mazedonien und im letzten Projektjahr stehen Polen und Spanien an.



# Anmeldungen Willy-Brandt-Gesamtschule

Die Gesamtschule ist eine Ganztagschule, die allen Kinder nach der 4. Grundschulklasse offen steht.

**D**er Bildungsgang der Willy-Brandt-Gesamtschule lässt die jährliche Versetzung/Nichtversetzung überflüssig werden. Das Offenhalten der Schullaufbahn ermöglicht einen individuellen Entwicklungsgang des Kindes.

Die differenzierten Angebote im Fachunterricht, der Wahlpflichtunterricht, das Förderkonzept der Schule und der Ganztagsbereich bieten vielfältige Möglichkeiten des Förderns, Forderns, der Anregung und Beteiligung des Kindes. Die intensive Beratung durch die begleitenden Lehrkräfte unterstützt das Ziel den höchstmöglichen Schulabschluss für das Kind zu erreichen.

Die dreijährige gymnasiale Oberstufe steht allen Schüler/-innen offen, die die Sekundarstufe I am Ende der Klasse 9 (G8) oder 10 mit Qualifikationsvermerk abschließen. Die Jahrgangsstufe 11 bildet die Einführungs- und Orientierungsphase (EF), in der die Schüler/-innen mit dem Fächerangebot der Schule sowie mit den Anforderungen der gymnasialen Oberstufe vertraut gemacht werden. Die

Jahrgangsstufen 12 und 13 bilden die Qualifikationsphasen (Q1/Q2), die auf die Einführungsphase aufbauen und systematisch auf die Abiturprüfung vorbereiten.

Folgende Abschlüsse können an der Gesamtschule erreicht werden:

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- Fachhochschulreife nach Jahrgang 12 (schulischer Teil)
- Mittlerer Schulabschluss mit Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)
- Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- Hauptschulabschluss nach Klasse 9

**Anmeldungen für die Jahrgangsstufe 5**  
**Montag, 15.02.2016 bis Freitag, 11.03.2016**  
**(montags bis donnerstags von 08.00 bis 15.30 Uhr, freitags von 08.00 bis 13.00 Uhr),**  
**Montag, 15.02.2016 von 08.00 bis 17.00 Uhr**

**und Samstag, 20.02.2016 von 09.00 bis 12.00 Uhr**

Erforderliche Unterlagen: Original-Anmelde-schein, Familienstammbuch oder Geburtsurkunde sowie das Halbjahreszeugnis des 4. Schuljahres mit Schulformempfehlung.

**Anmeldungen für die Jahrgangsstufe 11**  
**01. Februar 2016 bis 29. Februar 2016, Beratungstermine: Montag, 01. Februar 2016, 13.00 bis 16.00 Uhr und Donnerstag, 11. Februar 2016, 13.00 bis 16.00 Uhr.**

Anmeldevordruck für die Jahrgangsstufe 11 auch unter: [www.gesamtschule-uebach-palenberg.de](http://www.gesamtschule-uebach-palenberg.de)

#### Kontaktdaten:

Willy-Brandt-Gesamtschule Übach-Palenberg  
 Sekundarstufen I und II, 52531 Übach-Palenberg,  
 Comeniusstraße 16-18, Tel.: 02451/93100, Email:  
[sekretariat@gesamt-schule-uebach-palenberg.de](mailto:sekretariat@gesamt-schule-uebach-palenberg.de)

# Anmeldungen städtische Realschule

Die Realschule ist eine allgemeinbildende weiterführende Schule der Sekundarstufe I.

**S**ie baut auf den Lern- und Sozialerfahrungen der Grundschule auf und führt Schülerinnen und Schüler in sechs Jahren zur Fachoberschulreife. Gute Noten (durchschnittlich befriedigend sowohl in den Haupt- als auch in den Nebenfächern) berechtigen zum Besuch der gymnasialen Oberstufe in den unterschiedlichen weiterführenden Schulformen. Die Realschule ist eine Schulform, die ihr Programm im Namen trägt, denn real bedeutet zeitnah, wirklichkeitsorientiert.

In einer Welt, in der die nachbarstaatlichen Beziehungen immer wichtiger werden, die (positive) Nutzung moderner Medien, die selbstständige Er- und Bearbeitung verschiedenster beruflicher Notwendigkeiten, das soziale Handeln innerhalb unterschiedlicher Gemeinschaften, muss eine wirklichkeits- und zeitnahe Schule diesen Anforderungen gerecht werden, damit die Schülerinnen und Schüler sich zu mündigen Teilhaberinnen und Teilhabern der Gesellschaft entwickeln können.

Das Motto unserer Schule lautet deshalb „**Leben und lernen: miteinander und voneinander – auch über Grenzen hinweg**“. Es zieht sich als Leitsatz durch unser gesamtes Schulleben. Von ihm ausgehend sind folgende Leitlinien für unsere Schülerinnen und Schüler maßgebend:

#### Miteinander leben und lernen

- Lernen von und mit unseren Nachbarn**
- Beraten und beraten werden**
- Förderung des selbstständigen Lernens**

In Zusammenarbeit mit den Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie mit den für Erziehung zu-

ständigen Institutionen entwickeln und fördern wir soziales Verhalten, Leistungsbereitschaft und Leistungsfähigkeit. Wir möchten, dass sich alle am Erziehungsprozess Beteiligten in unserer Schule wohlfühlen, denn **Lernen kann man am besten dort, wo man sich wohlfühlt.**

Seit dem Schuljahr 2015/2016 ist unsere Schule eine zertifizierte **Euregio-Profil-schule**. Neben den sprachlichen Begegnungen mit den Nachbarsprachen Niederländisch und Französisch und den persönlichen Besuchen beim Schüleraustausch gehört auch das Kennenlernen der Landeskultur der beiden Länder Niederlande und Belgien (Wallonie) im Unterricht zu unserem Programm. Bereits zu Beginn der Klasse 6 haben die Kinder die Wahlmöglichkeit zwischen **Niederländisch** und **Französisch**. Sie können im Anschluss die Sprache in Klasse 7 zu ihrem Wahlpflichtfach ernennen.

Wir haben ein umfassendes Beratungskonzept in den Bereichen, wo Jugendliche auf Probleme stoßen (Streit, Internet- und Handygefahren, Drogen- und Aidsproblematik, Lebensplanung), erstellt. Eine fortwährende Überprüfung der verschiedenen Beratungsbereiche ermöglicht dabei, inhaltlich und strukturell auf dem Stand der Entwicklung zu bleiben.

Die individuelle Förderung des einzelnen Kindes und Jugendlichen rückt immer stärker in den Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit. Es gilt, die Fähigkeiten des einzelnen Kindes zu erkennen, Schwächen und Stärken zu analysieren und ggf. wirksame Hilfestellungen zu geben. Das Ziel aller

Fördermaßnahmen ist der erfolgreiche Abschluss der gewählten Schulform. Dieser zunehmend wachsenden Herausforderung stellt sich unser Kollegium, indem neue Verfahren und Ideen erarbeitet, umgesetzt und schließlich auch regelmäßig in ihrer Wirksamkeit überprüft werden. Dabei kommen vielfältige Förderinstrumente zum Einsatz.

Ab Klasse 7 wird ein weiteres Klassenarbeitsfach im Wahlpflichtbereich nach Neigung und Eignung gewählt. Diese Wahlmöglichkeit berücksichtigt in besonderer Weise die unterschiedlich ausgeprägten Lernbedürfnisse unserer Schüler und Schülerinnen.

Folgende Fächer stehen zur Wahl:

fremdsprachlicher Schwerpunkt: Französisch und Niederländisch, Technik – mathematisch – naturwissenschaftlicher Schwerpunkt und Sozialwissenschaften – sozialwissenschaftlicher Schwerpunkt

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an unserer Schule begrüßen könnten. Der Anmeldezeitraum für das Schuljahr 2016 / 2017 beginnt am 15.02.2016 und endet am 11.03.2016. Wir stehen Ihnen für die Anmeldungen jeden Tag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr zur Verfügung. Bitte bringen Sie dafür allerdings den Anmeldebogen (wird von der Grundschule ausgegeben), das Zeugnis, die Schulformempfehlung und Ihr Stammbuch mit.

#### Kontaktdaten:

Städtische Realschule, Comeniusstr. 16, 52531 Übach-Palenberg, Tel.: 02451/9311-0, E-Mail: [sekretariat@realschule-uebach-palenberg.de](mailto:sekretariat@realschule-uebach-palenberg.de)



# Neufassung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Übach-Palenberg

Straßenreinigungs- und Winterwartungspflicht der Anlieger.

**D**er Rat der Stadt Übach-Palenberg hat am 26.11.2015 die Neufassung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung beschlossen. Diese wurde am 11.12.2015 öffentlich bekannt gemacht und tritt zum 01.01.2016 in Kraft. Wie in der bisherigen Satzung, wird auch in der Neufassung die Straßenreinigungs- und Winterwartungspflicht der Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten, also der Anlieger, geregelt. Mit diesem Artikel soll Ihnen ein grober Überblick gegeben werden, welche Pflichten sich hieraus für die Anlieger ergeben:

Die Reinigung aller Gehwege innerhalb der geschlossenen Ortslagen obliegt den Anliegern der an die Straße angrenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke. Die Gehwege sind einmal wöchentlich zu säubern, und zwar werktags bis spätestens samstags 19.00 Uhr. Verunreinigungen sind nach Beendigung der Säuberung unverzüglich unter Berücksichtigung der Abfallbeseitigungsbestimmungen zu entsorgen. Laub ist unverzüglich zu beseitigen, wenn es eine Gefährdung des Verkehrs darstellt.

Desweiteren sind von den Anliegern in der Zeit von 7.00 bis 20.00 Uhr (sonn- und feiertags von 9.00 bis 20.00 Uhr) gefallener Schnee und entstandene Glätte auf dem Gehweg unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen. Gehwege sind hierbei in einer Breite von 1,50 m von Schnee freizuhalten. Bei Eis- und Schneeglätte auf Gehwegen

ist zu streuen, wobei die Verwendung von Salz oder sonstigen auftauenden Stoffen grundsätzlich verboten ist. Ihre Anwendung ist nur bei den in der Satzung genannten Fällen zulässig. Wichtig ist an dieser Stelle noch, dass an Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel oder für Schulbusse die Gehwege so von Schnee und Eis freigehalten und bei Glätte bestreut werden müssen, dass ein gefahrloses Ein- und Aussteigen sowie ein gefahrloser Zu- und Abgang zu den Haltestelleneinrichtungen gewährleistet ist. Nach 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind am Folgetag (werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr) zu beseitigen.

In einigen Straßen haben die Anlieger auch die Reinigungs- sowie Winterwartungspflicht für die Fahrbahn zu übernehmen. Dem Straßenverzeichnis als Teil der Satzung ist zu entnehmen, welche Verpflichtungen den Anliegern in den jeweiligen Straßen übertragen sind. Ist die Straßenreinigungspflicht für die Fahrbahn dem Anlieger auferlegt, hat dieser einmal wöchentlich werktags bis spätestens samstags, 19.00 Uhr, die Fahrbahn zu säubern. Die Reinigungspflicht erstreckt sich bis zur Straßenmitte. Verunreinigung sind nach Beendigung der Säuberung unverzüglich unter Berücksichtigung der Abfallbeseitigungsbestimmungen zu entsorgen. Laub ist unverzüglich zu beseitigen, wenn es eine Gefährdung des Verkehrs darstellt.

Soweit die Winterwartungspflicht für die Fahrbahn auf den Anlieger übertragen ist, sind vom

Anlieger bei Eis und Schneeglätte gekennzeichnete Fußgängerüberwege, Querungshilfen über die Fahrbahn und Übergänge für Fußgänger in Fortsetzung der Gehwege an Straßenkreuzungen- oder Einmündungen jeweils bis zur Mitte der Fahrbahn zu bestreuen, wobei abstumpfende Mittel vorrangig vor auftauenden einzusetzen sind. Dies ist von den Anliegern in der Zeit von 7.00 bis 20.00 Uhr (sonn- und feiertags von 9.00 bis 20.00 Uhr) unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte bzw. bei nach 20.00 Uhr gefallenem Schnee und entstandener Glätte am Folgetag (werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr) zu erledigen.

Ist auf einer Straßenseite nur ein reinigungspflichtiger Anlieger vorhanden, erstreckt sich die übertragene Straßenreinigungs- und Winterwartungspflicht für diesen auf die gesamte Fahrbahn.

Abschließend ist darauf hinzuweisen, dass dieser Artikel natürlich nur eine sehr begrenzte Übersicht über die Pflichten der Anlieger zur Straßenreinigung und Winterwartung geben kann. Deshalb wird angeraten, die aktuelle Straßenreinigungs- und Gebührensatzung auf der Internetseite der Stadt Übach-Palenberg unter [www.uebach-palenberg.de](http://www.uebach-palenberg.de) (Rubrik Rathaus/Stadtverwaltung/Ortsrecht) einzusehen. Sofern Sie Rückfragen haben sollten, stehen Ihnen die MitarbeiterInnen im Bereich Steuerwesen bevorzugt unter der zentralen Emailadresse [steuerwesen@uebach-palenberg.de](mailto:steuerwesen@uebach-palenberg.de) gerne für Auskünfte zur Verfügung.

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Über das Auslaufen des Konzessionsvertrages für die Versorgung unserer Stadt mit Wasser

Die Stadt Übach-Palenberg macht bekannt, dass der Konzessionsvertrag Wasser zwischen der Stadt Übach-Palenberg und der enwor - energie vor ort GmbH für das Gebiet der Stadt Übach-Palenberg zum 30. Juni 2016 endet.

Die Stadt Übach-Palenberg beabsichtigt, den vorgenannten Konzessionsvertrag ab dem 01. Juli 2016 neu abzuschließen. Zu diesem Zweck wird die Stadt ein transparentes und diskriminierungsfreies Auswahlverfahren durchführen.

Qualifizierte Unternehmen, die ein Interesse am Abschluss des Konzessionsvertrages haben, werden gebeten, ihr Interesse bis spätestens zum 31. Januar 2016 zu bekunden. Die Interessenbekundung ist schriftlich bei der Stadtverwaltung Übach-Palenberg, z.H. Herrn Achim Vogelheim, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg einzureichen. Für die Fristwahrung ist der Eingang der Unterlagen maßgeblich.

Nach Eingang der Interessenbekundungen und Ablauf der vorgenannten Frist wird sich die Stadt Übach-Palenberg mit den Interessenten in Verbindung setzen und über den weiteren Verfahrensablauf informieren. Nach Ablauf der vorgenannten Frist eingehende Interessenbekundungen können im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden.

Übach-Palenberg, 15. Dezember 2015  
Achim Vogelheim  
Fachbereich Hoch- und Tiefbau



# Veranstaltungen in Übach-Palenberg

**Mi. 16.12.2015**

## Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt n. Bernkastel-Kues

10.00 Uhr, Kath. Kirche, Kirchstraße, mit dem Seniorenverein Palenberg

**Do. 17.12.2015**

## Weihnachtsfeier - Seniorenverein Boscheln

14.00 Uhr, Gaststätte Altertümchen, Roermonder Str.

## Weihnachtsfeier - Seniorenverein Scherpenseel

15.00 Uhr, Marienheim, Gutenbergstr.

**Sa. 19.12.2015**

## Weihnachtsmärchen

17.00 Uhr, Theater Traumkarussell, Kirchstraße 14, Info Tel. 44471

## RINGO - play the Beatles

Einlass 20.00 Uhr, Beginn: 21.15 Uhr, Rockfabrik, Borsigstraße 7, Vorverkauf bei Eventim.de & Ticketmaster.de und im Biergarten, Rathausplatz

**So 20.12.2015**

## Winterwanderung durch die Teverner Heide - Verein für Denkmalpflege und Landschaftschutz e.V. im Kreis Heinsberg

14.30 Uhr, Parkplatz Grotenrath, im Anschluss Jahresabschlussfeier-Kaffee

## Weihnachtsmärchen

15.00 Uhr, Theater Traumkarussell, Kirchstraße 14, Info Tel.: 44471

**Sa 26.12.2015**

## ROCK STU - Danke Schön Konzert

Einlass 20.00 Uhr, Beginn 21.15, Rockfabrik, Borsigstr. 7, Kein Vorverkauf - kein extra Eintritt

**So 27.12.2015**

## Weihnachtliches Konzert des Übacher Gesangsvereins 1848

17.00 Uhr, Kath. Kirche, Kirchplatz, Eintritt frei

**Fr 08.01.2016**

## Moonlight Indoor Soccer für Alte Herren-Teams - SV 09 Scherpenseel-Grotenrath

19.00 Uhr, Sporthalle Gymnasium, Otto-von-Hubach-Str., Anmeldung: Heiko Aley, Tel. 0162-7965058

**Sa. 09.01.2016**

## Bürgerempfang der Stadt Übach-Palenberg

11.00 Uhr, Pädagogisches Zentrum, Otto-von-Hubach-Str., Verleihung der Ehrennadel

## Neujahrskonzert - Junge Philharmonie Köln

20.00 Uhr, Pädagogisches Zentrum, Otto-von-Hubach-Str., VHS des Kreises Heinsberg/ Stadt Übach-Palenberg, Eintritt 15,00 €, ermäßigt 12,50 €

## Winterkirmes - TPK Rheinklänge Frelenberg

20.00 Uhr Gaststätte Bommans, Urweg

## CUNNING STUNTS-Metallica Tribute

Einlass 20.00 Uhr, Beginn 21.15 Uhr, Rockfabrik, Borsigstraße 7, Karten bei allen Eventim & Ticketmaster Vorverkaufsstellen sowie im Biergarten am Rathausplatz und in der Rockfabrik

## Sa. 09.01. u. So.10.01.2016 Jugend-Hallenturnier - SV 09 Scherpenseel-Grotenrath

ganztägig, Sporthalle Gymnasium, Otto-von-Hubach-Str., Anm. unter Jugend@SV-1909Scherpenseel.de

**Mi.13.01.2016**

## Body & Soul für Frauen

18.20-19.50 Uhr, Sporthalle Schulzentrum, Otto-von-Hubach-Str, VHS, 10 Abende, Kosten 39,00 €, Anm. erforderlich

## Zumba-Fitness

20.00-21.00 Uhr, Sporthalle Schulzentrum, Otto-von-Hubach-Straße, VHS, 10 Abende Kosten 26,00 €, Anmeldung erforderlich

**Fr.15.01. u. Sa.16.01.2016**

## Damen-Sitzung - KG Scherpe-Bösch-Wenk

19.00 Uhr, Mehrzweckhalle Scherpenseel, Grotenrather Straße, Anm. unter 02451-4824331

**Sa. 16.01.2016**

## Karnevalsnachmittag - Invalidenverein Marienberg

15.00 Uhr, Pfarrsaal, Klosterstraße 1

## Große Kostümsitzung - Übach-Palenerger Karnevalsgesellschaft

19.00 Uhr, Stadthalle Werden, Freiheitstr.8

## Karnevalistischer Bunter Abend - KG Jecke Bürgerwehr

19.11 Uhr, Gaststätte Cheers, Brünestr. 53

## B O S S T I M E - Bruce Springsteen Tribute Show

Einlass 20.00 Uhr, Beginn 21.15 Uhr, Rockfabrik, Borsigstr. 7, Karten bei allen Eventim & Ticketmaster Vorverkaufsstellen sowie im Biergarten am Rathausplatz und in der Rockfabrik

**So. 17.01.2016**

## Frühshoppen - St. Franziskus Schützenbruderschaft Marienberg

11.00 Uhr, Pavillon GGS Marienberg, Schulstraße 38

## Kindersitzung - Übach-Palenerger Karnevalsgesellschaft

13.00 Uhr, Stadthalle Werden, Freiheitstraße 8

## Kindersitzung - KG Scherpe-Bösch-Wenk

14.00 - 17.00 Uhr, Mehrzweckhalle Scherpenseel, Grotenrather Str., Kosten: Kinder 1,00 €, Erwachsene 4,00 €

**Mi. 20.01.2016**

## Qi Gong und Gymnastik für Frauen

19.30-21.00 Uhr, Kath. Grundschule Übach, Freiheitstr. 5-7, VHS, 12 Abende,

Kosten 47,00 €, Anm. erforderlich

**Do. 21.01.2016**

## Vortrag: Vorbeugung Taschendiebstahl - Seniorenverein Scherpenseel

15.00 Uhr, Marienheim, Gutenbergstraße

**Fr. 22.01.2016**

## THE BUSTERS & Masons Arms - Ska & Rocksteady

Einlass 20.00 Uhr, Beginn 21.15 Uhr, Rockfabrik, Borsigstr. 7, Karten bei allen Eventim & Ticketmaster Vorverkaufsstellen sowie im Biergarten am Rathausplatz und in der Rockfabrik

**Sa. 23.01.2016**

## Kostüm- und Galasitzung - KG Lustige Marienberger Jekken

Einlass 18.30 Uhr, Beginn 19.30 Uhr, Turnhalle Marienberg, Schulstr., Kosten: VVK 12,00 € bei jedem Mitglied d. Vereins u. Lotto Cremers, AK 14,00 €, Anmeldung: josef.switalla@lustige-marienberger-jekken.de

## THE KILLERZ - Iron Maiden Tribute Show

Einlass: 20.00 Uhr, Beginn: 21.15 Uhr, Rockfabrik, Borsigstr. 7, Karten bei allen Eventim & Ticketmaster Vorverkaufsstellen sowie im Biergarten am Rathausplatz und in der Rockfabrik

**So. 24.01.2016**

## Neujahrskonzert - Kreismusikschule Heinsberg

11.00 Uhr, Musikschule, Schulstr. 38, Eintritt frei

## Kinderkarneval Dis-cospaß - KG Lustige Marienberger Jekken

Einlass 13.00 Uhr, Beginn 14.00 Uhr, Turnhalle Marienberg, Schulstr., Kosten ab 14 Jahre 3,00 €

**Mo. 25.01.2016**

## Keramisches Gestalten für Anfänger/innen und Fortgeschrittene

18.00-20.15 Uhr, Kath. Grundschule Übach, Freiheitsstr. 5-7, VHS, 7 Abende,

Kosten 41,00 €, Anm. erforderlich

**Englisch B2/C1**

18.30-20.45 Uhr, Gem.-Hauptschule Ü-P, Friedensstr. 2, VHS, 15 Abende, Kosten 88,00€, Anmeldung erforderlich

**Body Fitness für Frauen**

18.30-20.00 Uhr, Sporthalle Schulzentrum, Otto-von-Hubach-Str., VHS, 12 Abende, Kosten 47,00 €, Anm. erforderlich

**Di. 26.01.2016**

## Spanisch A1/2

18.30-20.45 Uhr, Gem.-Hauptschule Ü-P, Friedensstr. 2, VHS, 15 Abende, Kosten 88,00 €, Anmeldung erforderlich

## Gymnastik und Ballspiele für Männer

20.00-21.30 Uhr, Sporthalle C-M-Gymnasium, Otto-von-Hubach-Str., VHS, 12 Abende, Kosten 47,00 €, Anmeldung erforderlich

**Do. 28.01.2016**

## Niederländisch A2

18.00-19.30 Uhr, Gem.-Hauptschule Ü-P, Friedensstraße 2, VHS, 10 Abende, Kosten 59,00 €, Anm. erforderlich

**Spanisch B2**

18.30-20.45 Uhr, Gem.-Hauptschule Ü-P, Friedensstr. 2, VHS, 14 Abende, Kosten 88,00 €, Anmeldung erforderlich

**Niederländisch A1/1**

19.30-21.00 Uhr, Gem.-Hauptschule Ü-P, Friedensstr. 2, VHS, 15 Abende, Kosten 59,00 €, Anm. erforderlich

**Fr. 29.01.2016**

## Sport zur Erhaltung der Gesundheit für Männer

20.00-21.30 Uhr, Kath. Grundschule Übach, Freiheitstr. 5-7, VHS, 12 Abende, Kosten 47,00 €, Anm. erforderlich



**Sa. 30.01.2016**  
**Acrylmalerei für Anfänger/innen und Fortgeschrittene**

09.30-16.15 Uhr, Gem.-Hauptschule Ü-P, Friedensstr. 2, VHS, 1 Tag, Kosten 29,00 €, Anm. erforderlich

**Kostüm-Sitzung 4x11 Jahre KG Frelenberger Esel**

Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr, Turnhalle GGS Frelenberg, Annabergstraße 6, Eintritt: VVK 8,00 €, AK 10,00 €

**ONCE-Pearl Jam Tribute Show**

Einlass 20.00 Uhr, Beginn 21.15 Uhr, Rockfabrik, Borsigstr. 7, Karten bei allen Eventim & Ticketmaster Vorverkaufsstellen sowie im Biergarten am Rathausplatz und in der Rockfabrik

**So. 31.01.2016**  
**Seniorenvereinnachmittag - KG Lustige Marienberger Jekken**

Einlass 12.00 Uhr, Vorprogramm 13.00 Uhr, Hauptprogramm 14.00 Uhr, Stadthalle Werden, Freiheitstraße 7, Anm.: josef.switalla@lustigemarienberg-jekken.de, Kosten 4,00 €

**Kindersitzung - KG Frelenberger Esel**

Einlass 13.00 Uhr, Beginn 14.00 Uhr, Turnhalle GGS Frelenberg, Annabergstr. 6

**Do. 04.02.2016**  
**Altweiberball-Frühstück - AWO Boscheln**

10.00 Uhr, Maria-Müller-Haus, Roermonder Str. 177, Anm.: Anneliese Vogt, Tel. 02404-22557

**Rathausstrum durch den Festausschuss Übach-Palenberger Karnevalsvereine**

13.00 Uhr Rathausplatz

**Altweiber im Zelt**

Festzelt Rockfabrik, Borsigstr.

**Information Weltgebetstag Kuba - Frauenhilfe Ev. Gemeinde Frelenberg**

15.00 Uhr, Ev. Kirche, Theodor-Seipp-Str.

**Fr. 05.02.2016**  
**Alkohol- und Nikotinfreier Kinderkarneval - KG Lustige Marienberger Jekken**

Einlass 13.00 Uhr, Beginn 14.00 Uhr, Festzelt Rockfabrik, Borsigstr., Anmeldung: josef.switalla@lustigemarienberg-jekken.de, ab 14 Jahre, Kosten 3,00 €

**Karnevalskaffee - Seniorenverein St. Barbara Palenberg**

15.00 Uhr, Gemeindesaal Erlöserkirche, Comeniusstr. 1

**Karnevalistischer Abend - KV Wurmtalfunken**

Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.11 Uhr, Tanzzentrum Step4ward, Aachener Str. 68, Eintritt frei

**Sa. 06.02.2016**  
**Karnevalssamstag - Die größte Party zwischen Köln und Düsseldorf**

Festzelt Rockfabrik, Borsigstr.

**So. 07.02.2016**  
**Karnevalszug durch Marienberg**

Aufstellung 10.30 Uhr, Abmarsch 11.11 Uhr, Start Schulstraße- Ende Einhardstraße

**Karnevalszug von Windhausen über Siepenbusch nach Scherpenseel**

Abmarsch 14.00 Uhr, anschließend Karnevalstreiben in der Mehrzweckhalle in Scherpenseel, Grotenrather Straße

**Mo. 08.02.2016**  
**Großer zentraler Rosenmontagszug durch Übach-Palenberg**

10.00 Uhr, Start am Bahnhof

**Große Rosenmontagsparty - St. Sebastianus Schützenbruderschaft Übach**

11.00 Uhr, Schützenheim Übach, Kirchplatz 11

**Die Rosenmontagsparty**

11.11 Uhr, Festzelt Rockfabrik, Borsigstraße 7

**Do. 11.02.2016**  
**Fischessen - St. Peter und Paul Schützenbruderschaft Palenberg**

19.00 Uhr, Schützenheim, Otto-von-Hubach-Straße  
Anm.: K. Krause, Tel. 02451-9401950, Kosten 4,00 €

**Sa. 13.02.2016**  
**CENTRAL PARK BAND - Simon & Garfunkel Tribute Show**

Einlass 20.00 Uhr, Beginn 21.15 Uhr, Rockfabrik, Borsigstr. 7, Karten bei allen Eventim & Ticketmaster Vorverkaufsstellen sowie im Biergarten am Rathausplatz und in der Rockfabrik

**Do. 16.02.2016**  
**Fischessen - St. Franziskus Schützenbruderschaft Marienberg**

18.00 Uhr, Pavillion GGS Marienberg, Schulstr.

**Vortrag: Das Turiner Grabtuch-Kolpingsfamilie Geilenkirchen - Übach-Palenberg**

19.00 Uhr

**Prana-Peer-Group**

19.00-22.00 Uhr, Gem.-Hauptschule Ü-P, Friedensstraße 2, VHS, 6 Abende, kostenfrei, Anmeldung erforderlich

**Do. 18.02.2016**  
**Wir singen unbekannte Kirchenlieder - Frauenhilfe Ev. Gemeinde Frelenberg**

15.00 Uhr, Ev. Kirche Frelenberg, Theodor-Seipp-Str.

**Vortrag: Sparen beim Stromverbrauch - Seniorenverein Scherpenseel**

15.00 Uhr, Marienheim, Gutenbergstr.

**Sa. 20.02.2016**  
**DEMON'S EYE - Deep Purple Tribute Show**

Einlass 20.00 Uhr, Beginn 21.15 Uhr, Rockfabrik, Borsigstr. 7, Karten bei allen Eventim & Ticketmaster Vorverkaufsstellen sowie im Biergarten am Rathausplatz und in der Rockfabrik

**Di. 23.02.2016**  
**Acrylmalerei für Anfänger/innen und Fortgeschrittene**

19.00-21.15 Uhr, Gem.-Hauptschule Ü-P, Friedensstr. 2, VHS, 7 Abende, Kosten

46,00 €, Anm. erforderlich

**MGH**

**Ort: Mehrgenerationenhaus (MGH), Bahnhofstraße 14, Tel.: 02451/2781**

Betriebsferien stehen auf der städtischen Homepage unter Aktuell/Mehrgenerationenhaus

**Mi. 13.01.2016 und Do. 21.01.2016**

**Karnevalistisches Frühstück im Städt. Seniorenzentrum**

9.30-12.00 Uhr, Kosten 4,00 €, Anm. erforderlich

**Mi. 13.01.2016**  
**Start Kreativkurs 1 für Kinder**

16.00-18.00 Uhr, 4 Termine, mit Anm., Kosten 5,00 €

**So. 17.01.2016 und So. 21.02.2016**  
**Sonntags-Kaffeeklatsch im Seniorenzentrum**

14.30-17.00 Uhr

**Mo. 18.01.2016**  
**Start Bastel- und Kochkurs 1 für Kinder**

16.00-18.00 Uhr, 4 Termine, mit Anm., Kosten 5,00 €

**Do. 28.01.2016**  
**Start Yoga-Kreativkurs**

17.00-18.30 Uhr, 6 Termine, mit Anm., Kosten 30,00 €

**Fr. 29.01.2016**  
**Integrative Karnevalsdisco für Kinder**

18.00-20.30 Uhr, in Kooperation mit dem Förderverein für Kinder und Jugend Frelenberg e.V., Kosten 1,50 €

**Mi. 17.02.2016**  
**Start 1. Hilfekurs für Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche**

15.30-17.30 Uhr, 5 Termine, mit Anm., Kosten 5,00 €

**Start Kreativkurs 2 für Kinder**

16.00-18.00 Uhr, 4 Termine, mit Anm., Kosten 5,00 €

**Mo. 22.02.2016**  
**Start Bastel- und Kochkurs 2 für Kinder**

16.00-18.00 Uhr, 4 Termine, mit Anm., Kosten 5,00 €

**Schloss Zweibrüggen**

**So. 10.01.2016**  
**Winterträume in Schloss und Mühle Zweibrüggen**

11.00 Uhr, Schlossparkplatz Zweibrüggen 40, Preise: 5,00 € Erw., 3 € Ki. bis 14 J., 13 € Familienpreis, Kostümführung(ca.1Stunde) mit Berti Davids-Heinrichs, www.westblicke.de, im Kostüm der adligen Dame schmeichelt die Gastführerin Ihren Sinnen

**Sa. 13.02.2016**  
**31. Schlosskonzert im Schloss Zweibrüggen, UWAGA! "Klassik frei nach Mozart, Mahler und Co."**

19.00 Uhr, Freunde der Kammermusik mit der VHS Kreis Heinsberg, Miroslav Nisic - Akkordeon, Christoph König - Violine, Maurice Maurer - Violine, Matthias Hacker - Kontrabass, Kartenvorverkauf an der Servicestelle der Stadt Übach-Palenberg, beim Bürger-Service Center Heinsberg, Tel. 02452-131051 und bei der VHS des Kreises Heinsberg, Tel. 02452-134395, Email: hubertengels@kreisheinsberg.de oder vhs@kreisheinsberg.de, Kartenreservierung: FdK, Tel.02451-43875 (AB), info@freunde-der-kammermusik-uep.de, www.freunde-der-kammermusik-uep.de, Eintritt: 10,00 €, ermäßigt: 7,00 €, bis 14 Jahre frei

**So. 14.02.2016**  
**Vernissage der Mitglieder Ausstellung - Künstler-Forum für bildende Kunst Ü-P**

11.00 Uhr, Ausstellung bis So. 13.03.2016, Mitglieder: H.Aretz, K. Inkiowa-Kersten, K. Sauer, Öffnungszeiten sind der Presse zu entnehmen